

Pressemitteilung

29.03.2018

Projektideen für eine ortsübergreifende Entwicklung der Dorfregion „von Bierde bis Wittlohe“ nehmen Gestalt an

Im Februar fanden die ersten Treffen der vier thematischen Arbeitsgruppen (AGs) zum Dorfentwicklungsprozess „von Bierde bis Wittlohe“ statt. Unter reger Beteiligung wurden die im Vorfeld gesammelten Projektideen von den Teilnehmerinnen und Teilnehmern aus Bürgerschaft, Politik, Verwaltung, Kirche und Sozialem sowie aus Vereinen und Verbänden weitergedacht, konkretisiert und ergänzt.

In der ersten Themen-AG am 5. Februar zum Thema „**Versorgen in der Dorfregion**“ wurde intensiv diskutiert, wie das Nahversorgungsangebot und die dorfübergreifende Kinderbetreuung verbessert werden können. Ein Internetportal bzw. eine App könnte als virtueller Marktplatz der Dorfregion dienen und eine Vernetzung von Dorf-/Hofläden, Direktvermarktern, Mobilitätsangeboten und Dienstleistungen wie z.B. (Tages-)Pflege, Handwerker und Gebäude-Unterhaltung ermöglichen. Für eine dorfübergreifende Kinderbetreuung ist es geplant, gezielt Schulungen für Betreuungspersonen zu fördern.

Die Schaffung der „Aller-Dörps-Tour“, eine Rad- und Wanderrundtour durch die Orte der Dorfregion, ist eine Idee aus der Themen-AG „**Landschafts- und Erholungsraum**“, die am 7. Februar stattfand. Entlang einer festgelegten Route sollen verschiedene Attraktionen die naturnahen Besonderheiten der Region aufzeigen. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Themen-AG wollen zudem ein grünes Band mit Hecken, Blühstreifen und Streuobstwiesen entlang der Landesstraße L159 anlegen.

Vor dem Hintergrund von Leerstand und demografischen Entwicklungen diskutierten die Teilnehmenden am 12. Februar in der Themen AG „**Wohnen und Ortsbild in der Dorfregion**“ zwei Projektideen: Die Erstellung eines Freiflächen- und Leerstandkatasters für die Dorfregion, in der leerstehende Gebäude und Grundstücke aufgenommen werden, sowie die Schaffung von bedarfsgerechten und barrierefreien Wohnungen mit Pflege- und Dienstleistungsangeboten. Die Erfassung der Freiflächen und Leerstände läuft bereits; in Bezug auf die Schaffung von Möglichkeiten für Mehrgenerationen-Wohnen und Dorf-Senioren-Wohngemeinschaften ist zum Erfahrungsaustausch zunächst eine Exkursion zu einem umgesetzten Projekt geplant.

Die vierte Themen-AG „**Zusammenleben in der Dorfregion**“ am 19. Februar behandelte das Thema Vernetzung in der Dorfregion. Unter dem Motto „Die Dorfregion geht online!“ soll ein Online-Auftritt mit Homepage, Wikipedia-Einträgen und Nutzung der sozialen Medien wie Instagram realisiert werden. Auf Facebook ist die Dorfregion bereits seit über einem Jahr unter www.facebook.com/Dorfregion/ zu finden. Die Seite wird regelmäßig von Ehrenamtlichen aus der Dorfregion gepflegt. Weitere Ideen der Teilnehmenden sind gemeinsame Feste in der Dorfregion und regelmäßige Netzwerktreffen.

In weiteren Treffen der Themen-AGs ist es geplant, die oben genannten Projekte zu vertiefen und neue Ideen zu konkretisieren. Alle Interessierten aus den Orten Bierde, Böhme, Altenwahlen, Kirchwahlen, Klein und Groß Häuslingen, Otersen und Wittlohe sind herzlich eingeladen an den Themen-AGs teilzunehmen:

- **AG „Landschafts- und Erholungsraum in der Dorfregion“**
am 18. April 2018, 18.30 - 20.30 Uhr, Dorfgemeinschaftsanlage Böhme
(Böhme 57, 29693 Böhme; Anfahrt: Vor dem Ortsschild Böhme aus Richtung Altenwahlen kommend links Richtung Sportplatz abbiegen und dem Weg bis zum Sportplatz und der Dorfgemeinschaftsanlage folgen)
- **AG „Versorgen in der Dorfregion“**
am 23. April 2018, 18.00 - 20.00 Uhr, Allercafé Otersen, Steinfeld 9, 27308 Kirchlinteln-Otersen

Dorfregion „von Bierde bis Wittlohe“

- **AG „Zusammenleben in der Dorfregion“**
am 14. Mai 2018, 18.00 - 20.00 Uhr, Ort wird noch bekannt gegeben

Bei Fragen zum Dorfentwicklungsprozess in der Dorfregion „von Bierde bis Wittlohe“ stehen Ihnen Jeanett Kirsch (0511/590974-30, kirsch@koris-hannover.de) und Karin Bukies (0511/14391, karin.bukies@stadtlandschaft.de) gerne zur Verfügung.



Teilnehmende der Themen-AG „Landschafts- und Erholungsraum in der Dorfregion“ tauschen sich zu Projektideen aus.

Foto: KoRiS



Die Dorfjugend aus Otersen und Wittlohe konkretisiert gemeinsam mit weiteren Teilnehmenden Projektideen zum Thema „Zusammenleben in der Dorfregion“.

Foto: KoRiS



Bei der Konkretisierung der Projektidee „Schaffung von bedarfsgerechten und barrierefreien Wohnungen mit Pflege- und Dienstleistungsangeboten“ steht Karin Bukies von Stadtlandschaft (zweite von rechts) den Teilnehmenden der Themen-AG „Wohnen und Ortsbild in der Dorfregion“ beratend zur Seite.

Foto: ©KoRiS

*Ansprechpartnerin bei redaktionellen Fragen:
KoRiS – Kommunikative Stadt- und Regionalentwicklung
Jeanett Kirsch (0511-590974-30, kirsch@koris-hannover.de)*